Bewerbung als Direktkandidat für die Landtagswahl 2018 im Stimmkreis 131 Weilheim/Schongau

Liebe Freundinnen und Freunde,

Zukunft wird aus Mut gemacht. Wir GRÜNE haben den Mut zu verändern, die Zukunft zu gestalten. Erinnert euch: Warum seid ihr, warum sind wir zu den Grünen gegangen? Weil wir eine moderne Gesellschaft im Sinn hatten, die mutig ist, die solidarisch ist. Wir sind aktiv, weil es uns um die Umwelt geht, um Freiheit und Akzeptanz. Und weil wir unseren Kindern eine bessere, eine gerechtere, eine lebenswerte Welt eröffnen wollen. Diese Gründe sind es auch für mich wert genug, gemeinsam mit euch für ein Landtagsmandat zu kämpfen.

Eine intakte Natur und nachhaltige Landwirtschaft ist die Zukunft unserer Kinder.

Es liegt an uns Grünen, die einzigartige Natur und den Reichtum der Arten zu schützen und für unsere Kinder zu erhalten. Es ist unser aller Verantwortung, die Betonflut zu stoppen und auf einen sanften Tourismus zu setzen. Der Alpenplan muss konsequent eingehalten werden und die ökologische, kleinbäuerliche Landwirtschaft gestärkt und ausgebaut werden. Wer, wenn nicht wir Grüne, sollten diese Themen in unserem Bundesland vorantreiben und stärken?

Gesundheits- und Pflegepolitik ist unsere Zukunft.

Als Gesundheits- und Krankenpfleger werde ich mich für eine Stärkung der sozialen Berufe und der Gesundheitsberufe einsetzen. Ich will meinen Beitrag dazu leisten, meinem Berufsstand, sowie allen anderen sozialen Berufen, die nötige Wertschätzung in der Gesellschaft zu verschaffen. Pflegekammer und Personalquoten in der Pflege als erste ganz klare Forderung, müssen in Bayern umgesetzt werden. Damit können wir ein Zeichen für den Bund setzen und zum Vorreiter einer modernen und guten Gesundheits- und Pflegepolitik werden.

„Bayern ist weiß, blau und bunt." Und soll es in Zukunft auch bleiben.

Daran glaube ich, das vertrete ich, dafür stehe ich jederzeit ein. Wir müssen auch in Zukunft weiter dafür kämpfen, dass niemand, ungeachtet seiner und ihrer Herkunft, Hautfarbe oder Glaubens diskriminiert oder benachteiligt wird. Wir Grüne müssen uns auch in Zukunft für alle Mitmenschen einsetzten, die egal aus welchen Gründen (Flucht, körperliche Einschränkungen, sexueller Orientierung und Zugehörigkeit) benachteiligt werden.

Für diese Themen werde ich mich mit großen Nachdruck, vollstem Engagement und all meiner Leidenschaft einsetzen um Bayern für alle Menschen lebenswerter zu machen.

Zukunft wird aus Mut gemacht. Mut zeigt man, in dem man neue Wege geht. Gehen wir gemeinsam mit allem Mut neue Wege für die Zukunft Bayerns und für uns.

Euer Andreas Krahl

Andreas Krahl

- geboren 1989 in Freyung (Niederbayern)
- 2008 Abitur in Waldkirchen (Niederbayern)
- Ausbildung zum Bankkaufmann und Kundenberater bis 2011 in München
- Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger bis 2015 in München
- seit 2015 Gesundheits- und Krankenpfleger auf einer Intensivstation für Brandverletzte sowie Rückenmarksverletze in Murnau am Staffelsee (vorher München)

seit 2012 aktives Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen (Murnau und Umgebung)
seit 2017 Mitglied im Landesauschuss Grüne Bayern

seit 2006 aktives Mitglied im BRK
seit 2010 aktives Mitglied im DAV
seit 2013 Mitglied im DbfK